

„Neumarkter Geist“ beflügelt Künstler und Publikum

Eine feine Adresse für alle, die in der Klassikszene Rang und Namen haben / 25 Jahre Neumarkter Konzertfreunde

VON EVA-MARIA V. ADAM-SCHMIDMEIER

NEUMARKT. Seit 25 Jahren ist die musikalische Welt zu Gast bei den „Konzertfreunden“ in Neumarkt. Grund genug für den als „Neumarkter Konzertfreunde e.V.“ institutionalisierten Kreis von Musik-Enthusiasten, die neue Konzertsaison mit zwei klangvollen Jubiläumswochenenden zu beginnen. Die insgesamt vier Festkonzerte (an diesem Wochenende und am 14./15. Oktober) spiegeln das Neumarkter Konzept wider: Junge Künstler, die noch am Beginn ihrer Karriere stehen, finden hier ebenso ein Podium wie international renommierte Künstlerpersönlichkeiten. Man kann mittlerweile sogar behaupten, dass ein Auftritt in Neumarkt zum internationalen Renommee dazugehört. Doch die wenigsten Künstler kommen aus diesem Grunde dorthin: Es ist vielmehr der „Neumarkter Geist“, der gleichermaßen Künstler und Zuhörer immer wiederkehren lässt und der für Künstler und Publikum neue Maßstäbe setzt.

Bevorzugter Aufnahmeort

Das liegt zunächst am angestammten Veranstaltungsort, dem „Historischen Reitstadel“, der mit seiner hervorragenden Akustik für viele Künstler zum bevorzugten Konzert- und Aufnahmeort geworden ist. Er garantiert dem Publikum ein Maximum an Hörqualität, er gewährt aber auch den Künstlern einen im wahrsten Sinne des Wortes außergewöhnlichen Spielraum zur Kommunikation miteinander und zur Interaktion mit den

Zuhörern: Der Reitstadel verführt zu künstlerischen Extremleistungen, wie man sie in den großen Sälen der Festspielzentren kaum je zu Gehör bekommt.

Doch auch die eingeschworene Reitstadel-Gemeinde, die sich aus „Kennern und Liebhabern“ aus dem In- und Ausland zusammensetzt, inspiriert die Künstler zu Ausnahmleistungen. Deren Sachverstand und Herzlichkeit lässt den berühmten Funken auch auf die Bühne überspringen. Für musikalische Sternstunden brauchen die „Konzertfreunde“ daher keine „Events“ oder allzu populäre Namen und Programme: In Neumarkt heißt der Publikumsmagnet kompromisslose Qualität.

Seit 25 Jahren verfolgen die „Neumarkter Konzertfreunde“ diesen Qualitätsanspruch mehr als erfolgreich. Der engagierte Vorstand der „Konzertfreunde“ und allen voran deren künstlerischer Leiter Ernst-Herbert Pfeleiderer hat Neumarkt mit Kompetenz und Konsequenz und – nicht zuletzt – mit viel Herzblut zum musikalischen Glücksfall werden lassen.

Eine im doppelten Sinne unbezahlbare Leistung, denn die „Neumarkter“ arbeiten im Ehrenamt bzw. „pro bono“. Ohne jegliche öffentliche Mittel werden die Konzerte ausschließlich von privaten Förderern ermöglicht, denn trotz dauerhafter Ausabonnement ist eine Kostendeckung nur durch großzügige Sponsoren gewährleistet. Bleibt allen Musikfreunden zu hoffen, dass Neumarkt das bleibt, was es in den vergangenen 25 Jahren geworden ist!